



KAUEN

Kauen ist eine der genüsslichsten Varianten, wie der Hund Stress abbauen kann. Im Maulbereich kommen ja besonders viele Nervenenden aus dem limbischen System zusammen, das Emotionen und auch gewisse Anspannungsmomente reguliert. Wir Menschen kennen das ja auch, dass wir im Stress „orale Betätigung“ suchen – vom Schokoladeessen oder Zigaretten rauchen bis zum Fingernägel kauen.

Auch Hunde neigen im Stress zu oraler Betätigung (bei ihnen heißt das dann „maulig“ werden) und zerbeißen dann gern was oder beknabbern sich selber oder nuckeln an einer Decke. Da können wir doch für eine bessere Variante sorgen, möglichst schon vorsorglich.

Das ist deine AUFGABE:

Gib deinem Hund diese Woche jeden Tag eine Kauartikel (zusätzlich), an dem er im Idealfall mindestens 10 Minuten zu knabbern hat. Variiere das jeden Tag, lass vielleicht mal deinen Hund aussuchen, was er lieber möchte und experimentiere, was er gerne mag und was ihn lange genug mit Kauen beschäftigt.

Deinem Hund gefällt diese Übung ganz bestimmt 😊.